



# »»» Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Key Account Management, Dr. Burkhard Touché und Marcus Kaufmann,  
Berlin, Bonn, 10. März 2021



Bank aus Verantwortung

**KFW**

# »»» Agenda

## Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

1. KfW – Bank aus Verantwortung
2. Ein kompakter Überblick zur BEG 2021
3. BEG Förderung beim BAFA – BEG EM seit 02. Januar 2021
4. BEG Förderung bei der KfW – BEG WG, BEG NWG und BEG EM ab 01. Juli 2021
5. Häufige Fragen zur BEG – für Ihren guten Start in die neue Förderkulisse
6. Ergänzende Informationen - ein weiteres Plus für Sie!

# »»» KfW – Bank aus Verantwortung

# >>> Inländische Förderung ist Kern der KfW

Verantwortlich für rund 2/3 des KfW-Geschäftsvolumens

## KfW

### Inländische Finanzierung

Wir fördern Weiterdenker in Deutschland

Mittelstand



Private Kunden



Kommunen



Start-ups



KfW

KfW CAPITAL

### Internationales Geschäft

Wir sichern Internationalisierung

Export- und Projektfinanzierung



KfW IPEX-Bank

Wir fördern Entwicklung

Entwicklungs- und Schwellenländer



KfW  
KfW DEG

# »» KfW 2020 erneut in Rolle der Krisenmanagerin der Bundesregierung Corona-Hilfen ist eines der größten Hilfsprogramme in der KfW-Geschichte

**46 Mrd. EUR**

KfW-Sonderprogramm „Corona-Hilfen“  
für Unternehmen in Deutschland

**2020**



Ölkrise

**1,74 Mrd.  
EUR**

**1981**

Marshall-Plan

**1,7 Mrd.  
EUR**

**1949-1953**



Flüchtlingskrise

ca. **1,4 Mrd.  
EUR**  
**2015**

**102 Mio.  
EUR**

Jahrhundertflut  
an der Oder

**1997**

**14  
Mrd.  
EUR**

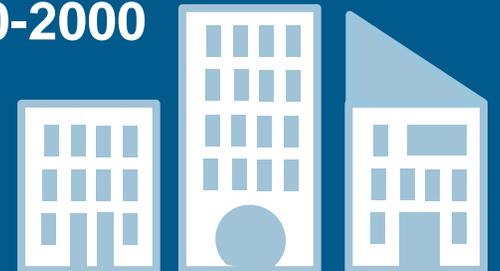
Finanzkrise

**2009-2011**

**82,5 Mrd. EUR**

10 Jahre Aufbau Ost

**1990-2000**



# »»» Ein kompakter Überblick zur BEG 2021

# »» Gebäudeenergiegesetz (GEG) als Grundlage der BEG

Zum 01.11.2020 in Kraft getreten

- GEG als **neues Regelwerk für Energieeffizienz und erneuerbare Energien\***
- Prämisse: **Keine Verschärfung** und Umstellung der Anforderungen bzw. Anforderungsgrößen (z. B. CO<sub>2</sub>)
- weiterhin Jahres-Primärenergiebedarf und Transmissionswärmeverlust (WG) bzw. mittlerer U-Wert (NWG) als **zentrale Anforderungsgrößen**
- weitgehend unveränderte **Berechnungsgrundlage** mit Referenzgebäude
  - Referenzgebäude = identisches Gebäude mit vorgegebener technischer (energetischer) Ausstattung
  - Referenzgebäude definiert gesetzliche Anforderung (z. B. max. 75% Primärenergiebedarf Neubau ggü. Referenzgebäude)
- weiterhin gültige Fördersystematik zu Effizienzhäuser/-gebäude (Bezugspunkt und Aussagekraft der Stufen), d. h. EH55 = max. 55 % Primärenergiebedarf im Vergleich zum Referenzgebäude
- KfW-Umsetzung GEG erfolgt mit der BEG, bis dahin Übergangsregelungen ( z. B. Weiternutzung EBS-Prüftool mit „alten“ EnEV-Bezügen)

\* Als Ablösung von Energieeinspargesetz (EnEG), Energieeinsparverordnung (EnEV), Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG)

# »»» BEG fördert den Klimaschutz

## Hintergrund und Zielsetzung

- **Gebäude** in Deutschland **mit großem Energiesparpotenzial**:
  - **Etwa 25 % des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes** durch Gebäude und ihre Energieversorgung
  - Zielsetzung: **Senkung Primärenergiebedarf** von Gebäuden um rund 80 % gegenüber 2008 **durch** Kombination aus
    - **Energieeinsparung**
    - **und Einsatz erneuerbarer Energien**
  - notwendig **Weiterentwicklung Gebädeförderung + Steigerung Attraktivität** (Klimaschutzprogramm 2030)
- Dazu Zusammenfassung **Förderung unter einem Dach**: „Bundesförderung für effiziente Gebäude (**BEG**)“.
- Focus: **Nachhaltigkeit, Digitalisierung** und **Einsatz erneuerbarer Energien**\* mit **höherer Förderung**
- Höhere Förderung auch bei vollständiger Umsetzung des **individuellen Sanierungfahrplans**
- weiteres Plus: nur noch **ein** einziger **Antrag** mit unterschiedlich hohen Tilgungs-/Investitionszuschüssen

\* Erneuerbare Energien tragen zu mindestens 55% zur Wärme-/Kälteversorgung des Gebäudes bei

# »»» BEG entwickelt Fördersystematik aus EBS und MAP weiter

## Grundsätze der BEG

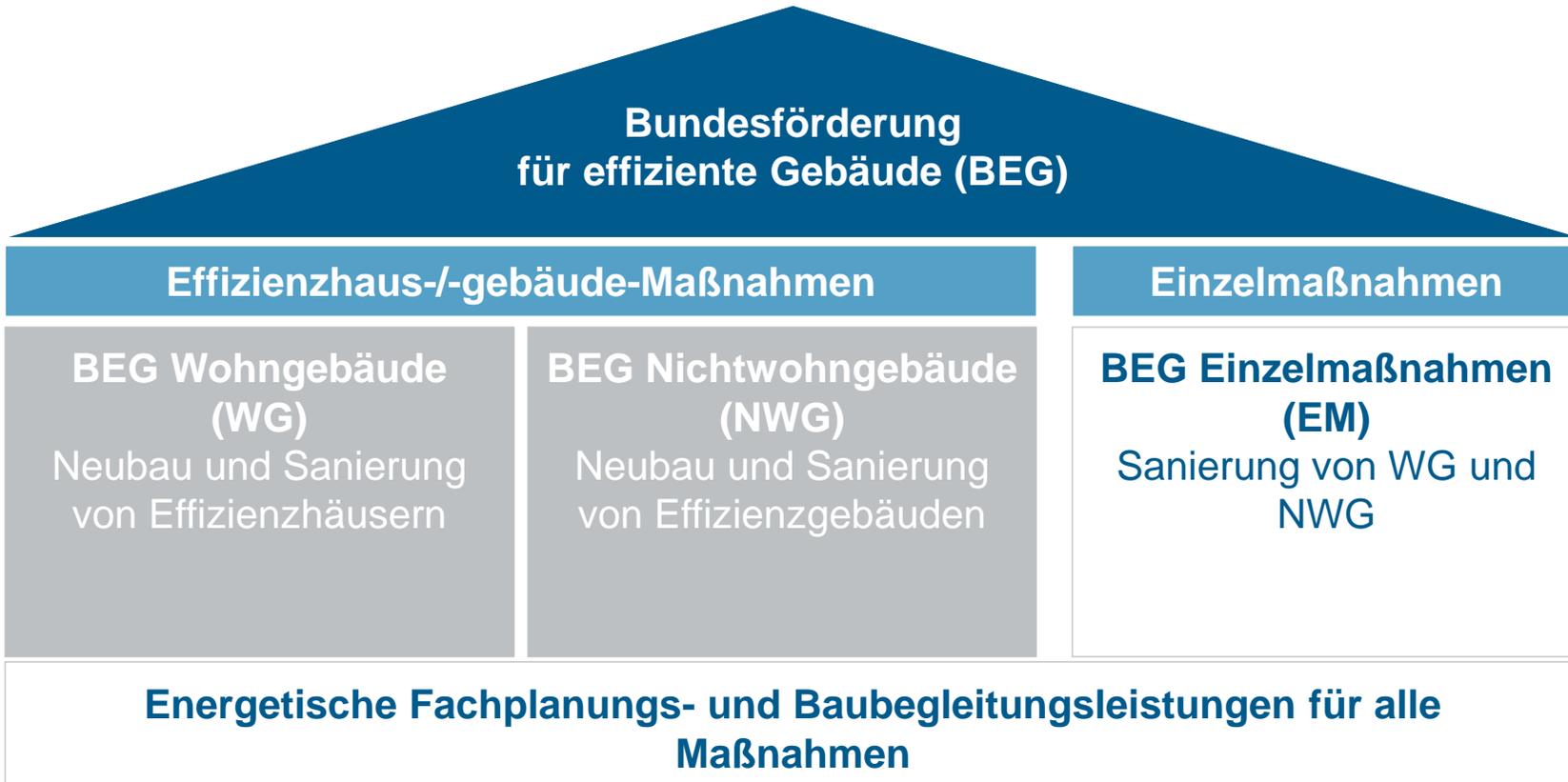
- Förderung und **Gebäudeenergiegesetz** sind aufeinander abgestimmt
- Effizienzanforderungen sind **anspruchsvoller** als Gebäudeenergiegesetz
- Förderung ist grundsätzlich **technologie- und baustoffneutral** (Anlagentechnik, Gebäudehülle)
- je höher die **Energieeffizienz**, desto attraktiver die Förderung
- Einsatz von **Erneuerbaren Energien** sowie **Nachhaltigkeitsaspekte** werden prämiert
- Einsatz **fossiler Energieträger** in geförderten Vorhaben nur unter bestimmten Voraussetzungen
- Einbindung eines „**Energieeffizienz-Experten**“ ist obligatorisch (Ausnahme: Heizungsmaßnahmen)

## »» Die gute Botschaft: BAFA und KfW synchronisieren Förderkulisse

- BEG benennt **zwei** so genannte **Durchführer** (=Fördermittelgeber) der Förderung:
  - das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (**BAFA**), ausschließlich als (Investitions-) Zuschussgeber
  - die **KfW**, perspektivisch ausschließlich als Förderkreditgeber mit attraktiven Tilgungszuschüssen.
- Beide Durchführer **synchronisieren** ihre **Förderlandschaft!**
  - **Zusammenführung** „Energieeffizient Bauen und Sanieren“ (EBS) und „Marktanreizprogramm“ (MAP)
  - **Angleichung Förderbedingungen** für **Wohn- und Nichtwohngebäude**
  - Förderung als **direkter Investitionszuschuss** oder **zinsverbilligter Kredit mit Tilgungszuschuss**

# »»» BEG fördert effiziente Wohn- und Nicht-Wohngebäude

Struktur der neuen Förderung im ersten Überblick für Sie



# >>> Coronabedingt startet KfW mit BEG voraussichtlich ab 01.07.2021

Wann startet was ?



# »»» BEG Förderung bei dem BAFA – BEG EM seit 02. Januar 2021

# »»» BEG EM verbessert energetisches Niveau eines Bestandgebäudes\*

## Grundsätzliches vorab für Sie

- Gefördert werden Einzelmaßnahmen an Bestandsgebäuden, die
  - den **technischen Mindestanforderungen** entsprechen
  - durch **Fachunternehmen** durchgeführt werden (**keine** Förderung mehr von **Eigenleistungen**)
  - zu **Verbesserung energetischen Niveaus** des Gebäudes führen
  - und damit zur **Minderung von CO<sub>2</sub>-Emissionen**, zur **Erhöhung** der **Energieeffizienz** und des **Anteils erneuerbarer** Wärme und Kälte im Gebäudesektor in Deutschland beitragen.
- Förderfähiges Mindestinvestitionsvolumen bei:
  - **2.000 EUR** (brutto) bei Gebäudehülle, Anlagentechnik, Heizung
  - **300 EUR** (brutto) bei Heizungsoptimierung.

\* Zum Antragszeitpunkt: Bauanzeige/Bauantrag > 5 Jahre

# »»» BEG EM als Investitionszuschuss vom BAFA

## BEG EM im Bestandsgebäude

Einzelmaßnahmen		Zuschussquote	Austauschprämie Ölheizungen	iSFP-Bonus (WG)	Förderhöchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, – Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE) je Antrag und Kalenderjahr</b> <span style="color: red; font-weight: bold;">NEU</span>  – Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR) <span style="color: red; font-weight: bold;">NEU</span>
Anlagentechnik*	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 % - 40 %**	45 % - 50 %**		
Heizungsanlagen	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
	– EE-Hybridheizungen	35 % - 40 %**	45 %		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		
Heizungsoptimierung		20 %	-		

\*außer Heizungstechnik

\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# »»» BEG EM als Investitionszuschuss vom BAFA

## BEG EM im Bestandsgebäude

Einzelmaßnahmen		Zuschussquote	Austauschprämie Ölheizungen	iSFP-Bonus (WG)	Maximaler Höchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, – Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	<p><b>Kombination kann zu „Misch“-Tilgungszuschüssen führen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE) je Antrag und Kalenderjahr</b> <b>NEU</b></li> <li>– Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR) <b>NEU</b></li> </ul>
Anlagentechnik*	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 % - 40 %**	45 % - 50 %**		
	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
Heizungsoptimierung	– EE-Hybridheizungen	35 % - 40 %**	45 %		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		
		20 %	-		

\*außer Heizungstechnik

\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# »»» BEG EM als Investitionszuschuss vom BAFA

## BEG EM im Bestandsgebäude

Einzelmaßnahmen		Zuschussquote	Austauschprämie Ölheizungen	iSFP-Bonus (WG)	Maximaler Höchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	<p>Kombination kann zu „Misch“-Tilgungszuschüssen führen</p> <p>– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE) je Antrag und Kalenderjahr</b> <b>NEU</b></p> <p>– Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR) <b>NEU</b></p>
Anlagentechnik*	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 % - 40 %**	45 % - 50 %**		
Heizungsanlagen	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
	– EE-Hybridheizungen	35 % - 40 %**	45 %		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		
Heizungsoptimierung		20 %	-		

\*außer Heizungstechnik

\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# »»» Höhere Förderung bei Austausch alter Ölheizung

## Austauschprämie für Ölheizungen

- Zusätzlicher Bonus beim **Austausch** einer mit Brennstoff **Öl betriebenen Heizungsanlage** gegen:
  - Gas-Hybridheizung
  - Biomasseheizung
  - Wärmepumpe
  - EE-Hybridheizung
  - Wärmeübergabestation eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 25 Prozent
- **Austauschprämie: i. d. R. + 10 %**
- möglich **unabhängig von Austauschpflicht\***

\* Hintergrund: Anreiz zum Einbau EE-Heizung, da Austausch-pflicht auch Einbau rein fossiler Heizung erlaubt.

## »»» BEG fördert individuellen Sanierungsfahrplan zusätzlich!

- **verbesserte Förderbedingungen** bei erstelltem Individuellen (**finalen**) **Sanierungsfahrplan**
- **iSFP-Bonus: + 5 %** (Gewährung ab erster iSFP-Maßnahme **im Wohngebäude**, keine Rückforderung bei nicht vollständiger Umsetzung)
- Voraussetzungen:
  - Vollständige Erstellung und Förderung iSFP mit **finaler** Vorlage (= erfolgte Bezuschussung)
    - Energetische Sanierungsmaßnahme als **Bestandteil** des **iSFPs**
    - unverzügliche Anzeigepflicht von Abweichungen an BAFA bzw. KfW,
    - unschädlich: unwesentliche Abweichungen, Übererfüllung/ Ambitionssteigerung (z. B. Wärmepumpe als reine EE-Heizung statt Gashybrid-Heizung)
    - Unschädliche Änderung der zeitlichen Reihenfolge;
    - wesentliche Untererfüllung ist keine iSFP-Maßnahme;
  - Umsetzung der Maßnahme(n) **innerhalb von** maximal **15 Jahren** nach Erstellung iSFP\*

\* Angedacht als "Schritt für Schritt"-Maßnahmen, denkbar bis hin zum (mindestens) angestrebten Effizienzhausniveau als letzten Sanierungsschritt

»»» BEG Förderung bei der KfW –  
BEG WG, BEG NWG und BEG EM ab 01.  
Juli 2021

# »»» Exkurs: aktuelle KfW- Förderung von effizienten Immobilien

## Mögliche KfW-Förderprodukte im WG und NWG

### – KfW-Förderung bis 30.06.2021:

- Energieeffizient Bauen (WG)
- Energieeffizient Sanieren (WG)
- Energieeffizient Bauen und Sanieren (NWG)
- Energieeffizient Bauen und Sanieren
  - Baubegleitung (WG)
- Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit
  
- Energieeffizient Bauen und Sanieren
  - Brennstoffzelle (WG und NWG)



# Exkurs: Förderstufen für besonders energieeffiziente Neubauten (153)

## Energieeffizient Bauen

Gültig bis Antragseingang 30. Juni 2021

Förderstufen nach EnEV	Jahres-Primär- energiebedarf ( $Q_P$ ) (in % des Referenzgebäudes nach EnEV)	Transmissions- wärmeverlust ( $H'_T$ )	Förderkredit	
			Zinssatz*	Tilgungs- zuschuss*
KfW-Effizienzhaus 40 Plus	40 %	55 %	Günstiger Zinssatz	25 %
KfW-Effizienzhaus 40	40 %	55 %		20 %
KfW-Effizienzhaus 55	55 %	70 %		15 %
Referenzgebäude EnEV	100 %	100 %		

Bau/Ersterwerb eines **KfW-Effizienzhauses 55, 40 oder 40 plus**  
**Bestandserweiterung** durch abgeschlossene Wohneinheit(en)  
**Umbau** von unbeheizten Nichtwohnflächen zu Wohnflächen

Stand: 20. Januar 2021

# Exkurs: Förderstufen in Energieeffizient Sanieren (151/152, 430)

Gültig bis Antragseingang 30. Juni 2021

Förderstufe	Tilgungszuschuss*/ Investitionszuschuss*	Förderhöchstbetrag je WE
KfW-EH 115	30.000 EUR (25,0 %)	<b>120.000 EUR</b>
KfW-EH 100	33.000 EUR (27,5 %)	
KfW-EH 85	36.000 EUR (30,0 %)	
KfW-EH 70	42.000 EUR (35,0 %)	
KfW-EH 55	48.000 EUR (40,0 %)	
KfW-EH Denkmal	30.000 EUR (25,0 %)	
Einzelmaßnahmen	10.000 EUR (20,0 %)	<b>50.000 EUR</b>

IHR PERSÖNLICHER TILGUNGSPLAN

Diese Kalkulation stellt kein verbindliches Angebot der KfW

Komplettsanierung zum KfW-Effizienzhaus 85 (151)

Förderhöchstbetrag: 120.000,00 Euro

Restschuld: 120.000,00 Euro

Zinssatz: 36.000,00 Euro

Laufzeit: 10 Jahre

Restschuld nach 10 Jahren: 10 Jahre

Zinssatz: 0,75 %

Restschuld nach 10 Jahren: 15,67 %

Zinssatz: -7,31 %

monatlich

Alle Beträge in Euro

MONAT	TILGUNG	ZINSEN	ANNUITÄT	RESTSCHULD
1	0,00	75,00	75,00	120.000,00
12	0,00	900,00	900,00	120.000,00

Periode bis Zinsbindungsende

MONAT	TILGUNG	ZINSEN	ANNUITÄT	RESTSCHULD
12	1.004,88	52,50	1.140,38	92.002,12*

Stand: 28. Januar 2021

# >>> Förderstufen und Tilgungszuschüsse bei Nicht-Wohngebäuden

## Energieeffizient Bauen und Sanieren

Gültig bis Antragseingang 30. Juni 2021

	Effizienzstufen	Förderkredit		Tilgungszuschuss pro m <sup>2</sup> *	
Neubau	KfW-Effizienzhaus 55	ein Zinssatz	kein Höchstbetrag pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	5,0 %	max. 50 EUR
	KfW-Effizienzhaus 70			-	-
Sanierung	KfW-Effizienzhaus 70	ein Zinssatz	kein Höchstbetrag pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	27,5 %	max. 275 EUR
	KfW-Effizienzhaus 100			20,0 %	max. 200 EUR
	KfW-Effizienzhaus Denkmal			17,5 %	max. 175 EUR
	Einzelmaßnahmen			20,0 %	max. 200 EUR

Stand: 20. Januar 2021

# »»» Zum 1. Juli 2021 gleichen wir Förderregeln mit dem BAFA an

Ein Überblick über die wichtigsten Änderungen für Sie



**Antragstellung** (= Eingang) bei KfW **vor Vorhabensbeginn**;  
Vorhabensbeginn = **Abschluss Liefer- und Leistungsvertrag zum Bauvorhaben\***



**Erneuerbare Energien (EE)- und Nachhaltigkeitsklasse (NH)** **zusätzliche Effizienzklassen** bei Wohn- und Nichtwohngebäuden **mit höheren Förderhöchstbeträgen** und **Tilgungszuschüssen**



Verpflichtende **Einbindung Energieeffizienz-Expert\*in** für alle Maßnahmen;  
**Ausnahme: Fachunternehmen für Heizungsanlagen** (Einzelmaßnahme) ausreichend



**Gemischte Tilgungszuschüsse** durch Einzelmaßnahmen mit **differenzierten** Tilgungszuschüssen



**Neu: Effizienzhaus (WG) und Effizienzgebäude (NWG)** gemäß GEG\*\*

\* Besonderheit: aktenkundig gemachtes Fördergespräch beim KfW-Förderkredit

\*\* GebäudeEnergieGesetz

## »» Alternativer Förderanreiz dokumentiertes Finanzierungsgespräch (1/2)

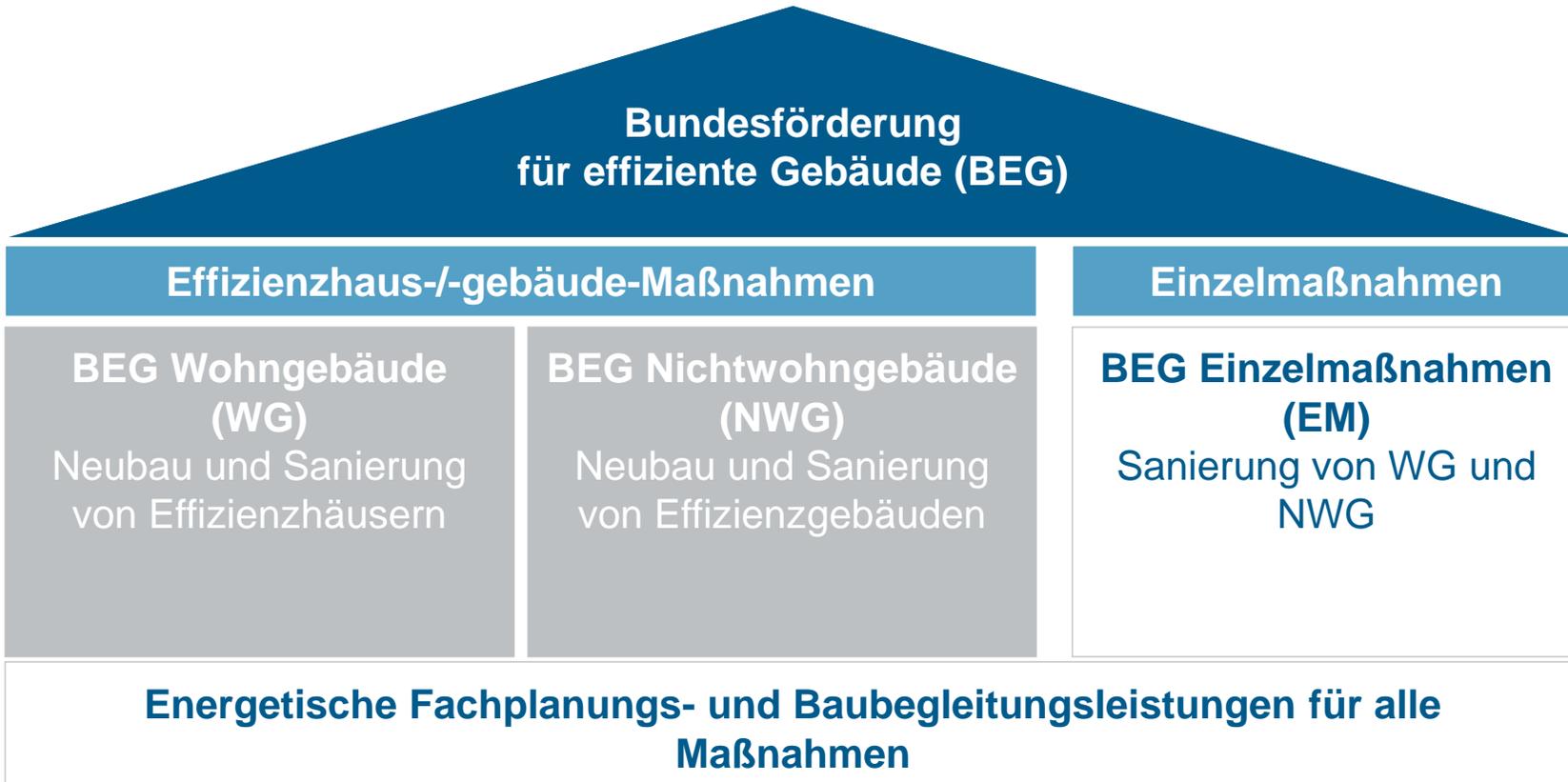
- Alternativ beim Kreditantrag: **dokumentiertes Finanzierungsgespräch** vor Abschluss Lieferungs- und Leistungsvertrag **via KfW-Formular** als Nachweis des Kunden über
  - Fördermöglichkeit und deren Bedingungen,
  - Förderhöhe und Einplanung in Förderkredit
- Danach möglich förderunschädlicher Abschluss Liefer- und Leistungsverträge
- **Zusätzlich** erforderlich: **Kreditantragstellung** bei KfW **vor Baumaßnahmenbeginn** vor Ort
- **Beginn** der **Baumaßnahme** = alle **direkt gebäudebezogenen Maßnahmen** (z. B. Erschließung, Erdaushub für neue Gebäude)

## »» Alternativer Förderanreiz dokumentiertes Finanzierungsgespräch (2/2)

- **Nicht unter förderschädlichen** gebäudebezogenen **Vorhabensbeginn** fallen
  - beim **Neubau**
    - vorbereitende Maßnahmen zur Herrichtung von Grundstücken:
    - Gebäudeabriss bzw. Flächenbereinigungen wie Einebnung und Planierung, Felsabbau, Sprengung u. a.
    - Bodenuntersuchungen, Altlastenbereinigung und Austausch kontaminierter Böden, Kampfmittelräumung
    - Baustellenvorbereitende Maßnahmen (z. B. Grundstücksicherung, Anlage Zufahrtswege, Untergründe für Maschinen / Fahrzeuge, Entwässerung)
  - bei **Sanierungen**
    - Herrichtung Gebäude wie Erkundungen vorhandener Bausubstanz und Statik oder Schadstoffsanierung
    - Umsetzung nicht-förderfähiger Maßnahmen wie Fahrstuhlumbau oder barrierefreier Umbau
    - Umsetzung förderfähiger, aber nicht geförderter Maßnahmen
- **Generell förderunschädlich** (im Neubau und in Sanierung): z. B.
  - Beginn und Abschluss von Planungs- und Beratungsleistungen
  - Durchführung von Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben.

# »»» BEG – ab 01. Juli 2021 auch bei der KfW

Struktur der neuen Förderung im ersten Überblick für Sie



# Das Effizienzhaus in der BEG – orientiert an GEG\*-Vorgaben

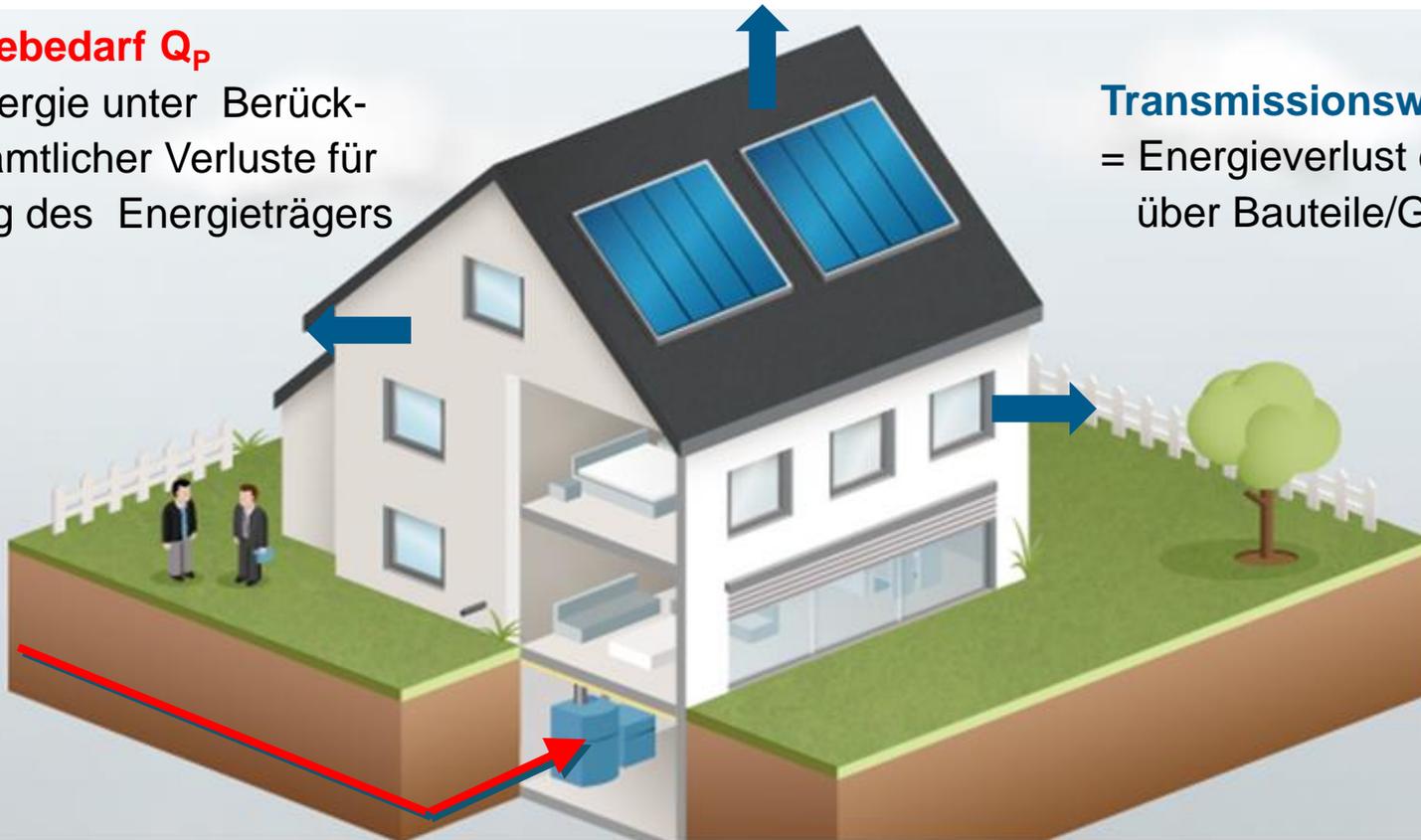
Konzept BEG WG mit dem Effizienzhaus

## Primärenergiebedarf $Q_p$

= benötigte Energie unter Berücksichtigung sämtlicher Verluste für Bereitstellung des Energieträgers

## Transmissionswärmeverlust $H_T'$

= Energieverlust des Gebäudes über Bauteile/Gebäudehülle



\* Gebäudeenergiegesetz

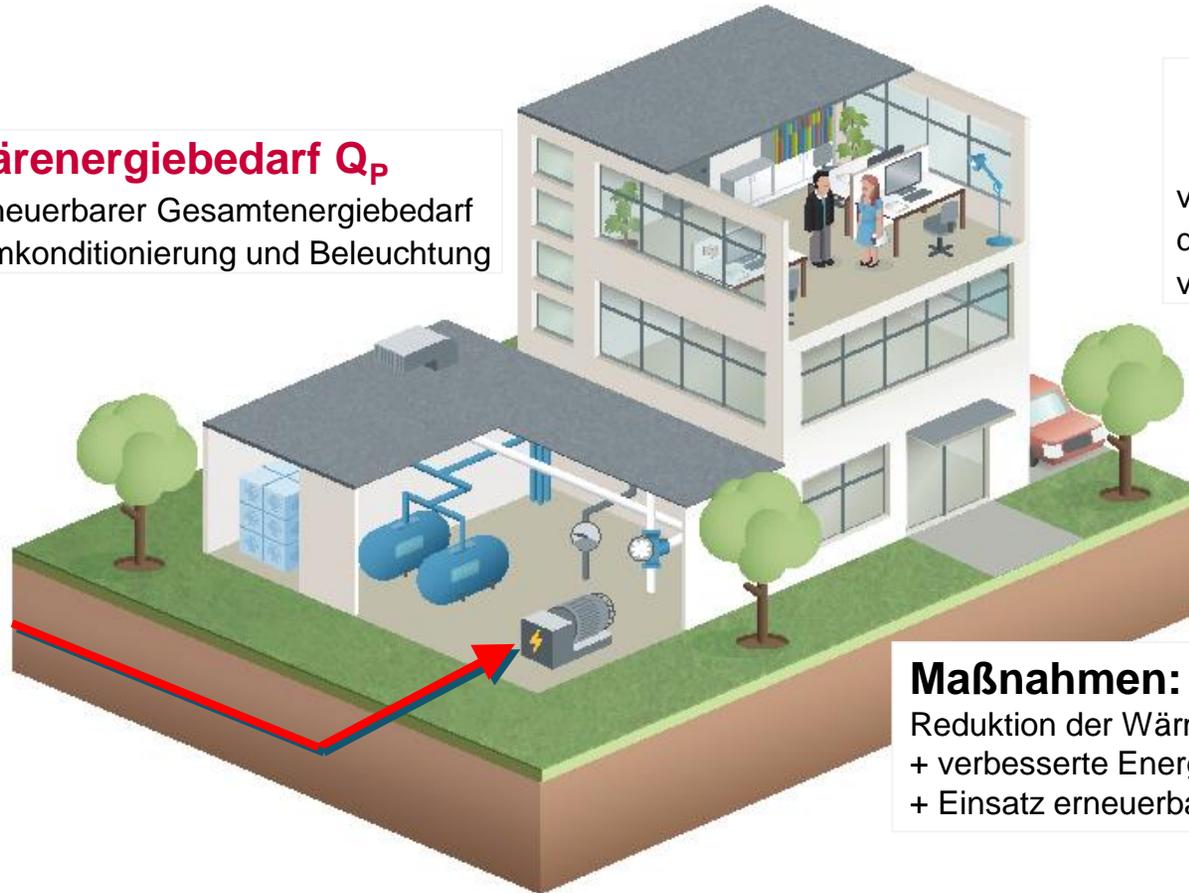
# »»» Das Effizienzgebäude in der BEG – orientiert an GEG-Vorgaben

## Primärenergiebedarf $Q_p$

nicht erneuerbarer Gesamtenergiebedarf für Raumkonditionierung und Beleuchtung

## Mittlerer U-Wert der Bauteile

verbesserte energetische Qualität der Gebäudehülle zur Reduktion von Wärmeverlusten



## Maßnahmen:

Reduktion der Wärmeverluste über Gebäudehülle  
+ verbesserte Energieeffizienz der Anlagentechnik  
+ Einsatz erneuerbarer Energien

\* Gebäudeenergiegesetz

# »»» BEG fördert den Neubau im Effizienzhaus/-gebäude

Neubauförderung der KfW im BEG WG und BEG NWG

	Effizienzhaus/-gebäude-Standard	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss	Förder(kredit)betrag
EG 70 entfällt	Effizienzhaus/-gebäude 55	15,0 %	– Wohngebäude: 120.000 EUR je WE 150.000 EUR je WE (für EH 40 Plus, EE-/NH)  – Nicht-Wohngebäude: max. <b>2.000 EUR pro m<sup>2</sup></b> <b>NGF</b> (max 30 Mio. EUR)
NEU: EG 40	Effizienzhaus/-gebäude 40	20,0 %	
	Effizienzhaus 40 Plus (nur WG)	25,0 %	
	+ EE-Klasse*	+ 2,5 %	
	+ NH-Klasse*	+ 2,5 %	

NEU

NEU

Alternativ\*\* beantragbar als Förderkredit mit Tilgungszuschuss oder als Investitionszuschuss

\* Eine Klasse zusätzlich wählbar für Effizienzhaus/-gebäude 55 und 40

\*\* Bis Antragstellung 31.12.2022 ausschließlich bei der KfW

# »»» BEG fördert die Sanierung zum Effizienzhaus/-gebäude

## KfW-Förderung der Sanierung im BEG WG und BEG NWG

Effizienzhaus/-gebäude-Standard	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss	Förder(kredit)betrag
Effizienzhaus/-gebäude Denkmal	25,0 %	– Wohngebäude: 120.000 EUR je WE 150.000 EUR je WE (für EE-Klasse) – Nicht-Wohngebäude: max. <b>2.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 30 Mio. EUR)
<b>EH 115 entfällt</b> Effizienzhaus/-gebäude 100	27,5 %	
Effizienzhaus 85 (nur WG!)	30,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 70	35,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 55	40,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 40	45,0 %	
+ EE-Klasse*	+ 5,0 %	
+ NH-Klasse* (nur NWG)	+ 5,0 %	

**NEU**

**NEU**

**NEU:  
EG 55 + 40**

Alternativ\*\* beantragbar als Förderkredit mit Tilgungszuschuss oder als Investitionszuschuss

\* Eine Klasse zusätzlich wählbar

\*\* Bis Antragstellung 31.12.2022 ausschließlich bei der KfW

# »»» Das steht hinten den höheren Förderstufen und -klassen

Einige Begriffserklärung für Sie kurz dargestellt

- **Effizienzhaus 40 Plus** (WG) mit gebäudenahen Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien plus Stromspeicher;  
**Bitte beachten Sie:** Inhalte und **Anforderungen** entsprechend **weitgehend** (ehemaligen) Plus-Paket des **KfW-Effizienzhaus 40 Plus**; **lediglich** leichte **Detailanpassungen**\* mit z. B. Wegfall Leistungsbegrenzung PV-Einspeisung, Luftdichtheit und Speicherpass
- **Effizienzhaus/-gebäude EE-Klasse** mit **Anteil erneuerbare Energien von mindestens 55** % des für Wärme- und Kälteversorgung des Gebäudes erforderlichen Energiebedarfs, bestätigt durch Energieeffizienzexpert\*in oder beauftragten Dritten\*;
- **Effizienzhaus/-gebäude NH-Klasse** mit **Nachhaltigkeitszertifikat** einer akkreditierten Zertifizierungsstelle;  
Nachhaltigkeitszertifikat = Bestätigung Übereinstimmung Maßnahme(n) mit Anforderungen Qualitätssiegel „Nachhaltiges Gebäude“;
- **Bestandsgebäude:** Gebäude, deren **Bauantrag bzw. Bauanzeige** zum Zeitpunkt der Antragstellung **mindestens fünf Jahre zurückliegt**;

\* z. B. Installation Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung ohne Anforderung an Wärmebereitstellungsgrad bzw. Anlagengröße/Volumenstrom

# »»» BEG EM als Förderkredit der KfW mit Tilgungszuschuss

## BEG EM im Bestandsgebäude

Einzelmaßnahmen		Tilgungszuschuss	Austauschprämie Ölheizungen	iSFP-Bonus (WG)	Kredithöchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, – Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE)</b>  – Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR)
Anlagentechnik*	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 % - 40 %**	45 % - 50 %**		
Heizungsanlagen	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
	– EE-Hybridheizungen	35 % - 40 %**	45 %		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		
Heizungsoptimierung		20 %	-		

**NEU**

**NEU**

\*außer Heizungstechnik

\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# »»» BEG EM als Förderkredit der KfW mit Tilgungszuschuss

## BEG EM im Bestandsgebäude

Einzelmaßnahmen		Tilgungszuschuss	Austauschprämie Ölheizungen	iSFP-Bonus (WG)	Maximaler Höchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, – Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	<p>Kombination kann zu „Misch“-Tilgungszuschüssen führen</p> <p>– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE)</b></p> <p>– Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR)</p>
Anlagentechnik*	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 % - 40 %**	45 % - 50 %**		
Heizungsoptimierung	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
	– EE-Hybridheizungen	35 % - 40 %**	45 %		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		

\*außer Heizungstechnik

\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# »»» BEG fördert Baubegleitung im Wohngebäude ...

Differenzierte Förderung Baubegleitung nach Gebäudetyp und BEG-Teilprogramm

**NEU**

	Gebäudetyp	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzhaus Neubau und Sanierung	Ein- und Zweifamilienhäuser	10.000 EUR	10.000 EUR	50 % auf förderfähige Kosten
	Mehrfamilienhäuser	4.000 EUR je WE	40.000 EUR	
Einzelmaßnahmen Effizienzhaus	Ein- und Zweifamilienhäuser	5.000 EUR	5.000 EUR	
	Mehrfamilienhäuser	2.000 EUR je WE	20.000 EUR	
Misch-Tilgungszuschüsse in Zusage aus Verwendungszweck und Baubegleitung				
Bisher: Einheitliche Förderung über Zuschussprodukt (431) ohne Einbindung Hausbank				

**Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG WG**

# »»» ... und jetzt auch im Nichtwohngebäude

## Differenzierte Förderung Baubegleitung nach Gebäudetyp und BEG-Teilprogramm

**NEU**

	Höchstgrenze förderfähiger Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzgebäude Neubau und Sanierung	10 EUR pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	40.000 EUR	50 % auf förderfähige Kosten
Einzelmaßnahmen Effizienzgebäude	5 EUR pro m <sup>2</sup> pro Nettogrundfläche	20.000 EUR	
Misch-Tilgungszuschüsse in Zusage aus Verwendungszweck und Baubegleitung			

**Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG NWG**

# »»» BEG WG Förderkredit + TZ oder Investitionszuschuss (EH 40 NH)

Beispiele maximal förderfähige Kosten, TZ-/Zuschusshöhen

– Beispiel maximale förderfähige Kosten:

Neubau Effizienzhaus 40 inkl. NH-Klasse:	maximal 150.000 EUR/WE
Baubegleitung (Ein-/Zweifamilienhaus):	maximal 10.000 EUR/WE
NH-Zertifizierungsbonus:	maximal 10.000 EUR/WE

---

**Kreditsumme/Investitionskosten gesamt: maximal 170.000 EUR/WE**

– Beispiel TZ-/Zuschusshöhen:

	Förderfähige Kosten	TZ-/Zuschusssatz	TZ-/Zuschusshöhe
Neubau Effizienzhaus 40 inkl. NH-Klasse	150.000 EUR	22,5 %	33.750 EUR
Baubegleitung (Ein-/Zweifamilienhaus)	8.000 EUR	50 %	4.000 EUR
NH-Zertifizierungsbonus	6.000 EUR	50 %	3.000 EUR
<b>SUMME</b>	<b>164.000 EUR</b>	<b>24,85 % (Förderquote)</b>	<b>40.750 EUR</b>

# »»» BEG EM Förderkredit + TZ

Beispiel: Sanierung Einzelmaßnahmen im Ein-/Zweifamilienhaus mit iSFP



– Beispiel maximale förderfähige Kosten:

Sanierung Einzelmaßnahmen: maximal 60.000 EUR/WE (Antrag und Kalenderjahr)

Baubegleitung (Ein-/Zweifamilienhaus): maximal 5.000 EUR (Antrag und Kalenderjahr)

**Kreditsumme/Investitionskosten gesamt: maximal 65.000 EUR**

– Beispiel TZ-/Zuschusshöhen:

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschussquote	Tilgungszuschuss
Wärmedämmung Dach	25.000 EUR	25 %	6.250 EUR
Wärmepumpe (Austausch Ölheizung)	20.000 EUR	50 %*	10.000 EUR
Baubegleitung (Ein-/Zweifamilienhaus)	3.000 EUR	50 %	1.500 EUR
<b>SUMME</b>	<b>48.000 EUR</b>	<b>36,98 % (Förderquote)</b>	<b>17.750 EUR</b>

\* Zusammensetzung: Förderung Wärmepumpe 35 % + Bonus Austausch Öl 10 % + 5 % iSFP-Bonus

## »» Förderbeispiele Neubau in der BEG NWG

	Einzelhandel	Ärztelhaus
Nettogrundfläche	775 m <sup>2</sup>	2.188 m <sup>2</sup>
Energieträger	Fernwärme	Holzpellets
Primärenergiebedarf	67,44 kWh/(m <sup>2</sup> *a), Ref.:139,85 d. h. 48,22 % vom Referenzgebäude	70,08 kWh/(m <sup>2</sup> *a), (Ref.:199,1) d. h. 35,19 % vom Referenzgebäude
Effizienzhausstandard	Effizienzgebäude 55	Effizienzgebäude 40 EE
<b>Investitionssumme (netto)</b>	<b>1.680.000 EUR</b>	<b>4.200.000 EUR</b>
<b>Maximale Förderkredit/-höhe (maximal 2.000 EUR/m<sup>2</sup> NGF)</b>	<b>1.550.000 EUR</b>	<b>4.376.000 EUR</b>
<b>Förderkredit/-höhe</b>	<b>1.550.000 EUR</b>	<b>4.200.000 EUR</b>
<b>Tilgungs-/Investitionszuschuss</b>	<b>252.000 EUR (= 15 %)</b>	<b>945.000 EUR (22,5 % w/ EE-Klasse)</b>

## »»» Förderbeispiele Sanierung in der BEG NWG und BEG EM

	Bürogebäude	Gasthof
Nettogrundfläche	716 m <sup>2</sup>	615 m <sup>2</sup>
Energieträger	Wärmepumpe	Holzpellets
Primärenergiebedarf	138,8 kWh/(m <sup>2</sup> *a), (Ref.:158,3) d. h. 87,68 % vom Referenzgebäude	---
Effizienzhausstandard	Effizienzgebäude 100	Einzelmaßnahme (Biomasseanlage)
<b>Investitionssumme (netto)</b>	<b>319.000 EUR</b>	<b>195.000 EUR</b>
<b>Maximal mögliche Förderkredit/-höhe</b>	<b>1.432.000 EUR</b> (max. 2.000 EUR/m <sup>2</sup> NGF)	<b>615.000 EUR</b> (max. 1.000 EUR/m <sup>2</sup> NGF)
<b>Förderkredit/-höhe</b>	<b>319.000 EUR</b>	<b>195.000 EUR</b>
<b>Tilgungs-/Investitionszuschuss</b>	<b>87.725 EUR (= 27,5 %)</b>	<b>97.500 EUR (50,0 % w/ "InnoBonus"*)</b>

\* Innovationsbonus für Biomasseheizung mit Emissionsgrenzwert für Feinstaub von maximal 2,5 mg/m<sup>3</sup>

# »»» Wichtige FAQs zur BEG – für Ihren guten Start in die neue Förderkulisse

## »»» Relevante FAQs im Überblick für Sie

- **Wie ist BEG im Hinblick auf EU-Beihilferecht einzuordnen? Muss mit beihilferechtlichen Prüfung und ggf. Kürzung der jeweiligen Förderung gerechnet werden?**
  - Gesamte BEG (BEG EM, BEG WG und BEG NWG) wurde von Europäischen Kommission gegenüber BMWi als beihilfefrei eingestuft;
  - Bewertung erfolgte als Konsultation (Voraussetzung für Qualifizierung als beihilfefrei: keine Diskriminierung oder Besserstellung von Unternehmen oder Branchen);
  - Bedeutung für Antragsteller und Durchführer: Beihilfefreiheit = Förderantrag ohne Beihilfen im Sinne des EU-Beihilferechts und ohne sonstige notwendige Angaben
- **Der Stichtag für Vorhabenbeginn ändert sich von „Beginn Bauarbeiten“ auf „Auftragserteilung“ (Abschluss eines Liefer- oder Leistungsvertrags). Wird es für diese Änderung eine Übergangsfrist geben?**
  - Nein, eine Übergangsfrist ist nicht vorgesehen.
- **Gibt es Erhöhung der Förderung um 10 Prozentpunkte auch wenn Ölkessel gesetzlich ausgetauscht werden muss?**
  - Ja, die Förderung eines Heizungsaustauschs ist von der Austauschpflicht unabhängig; denn die Austauschpflicht erlaubt auch den Einbau einer rein fossilen Heizung und verpflichtet damit nicht zum Einbau einer EE-Heizung, der durch die Förderung angereizt werden soll

## »»» Relevante FAQs im Überblick für Sie

- **Innerhalb der BEG Effizienzhaus-Förderung ist als Ersatz der Stichtagsregelung ein Mindestgebäudealter von 5 Jahren vorgesehen. Gilt vergleichbares Gebäudealter auch bei der BEG EM?**
  - Ja. **Bestandsgebäude** werden in allen drei Teilrichtlinien der BEG einheitlich definiert als Gebäude, deren **Bauantrag bzw. Bauanzeige** zum Antragszeitpunkt **mindestens fünf Jahre zurückliegt**.
- **Wie erfolgt Beantragung zur Förderung eines gemischt genutzten Gebäudes? Ein Antrag für WG und zusätzlich ein Antrag für NWG oder ein gemeinsamer Antrag?**
  - Es kommt auf den **Schwerpunkt der Nutzung des Gebäudes** an: Wenn der überwiegende Anteil der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird, kann ein Antrag für Wohngebäude (WG) gestellt werden, ansonsten ein Antrag für Nichtwohngebäude (NWG).

# »»» Energieeffizienzexpert\*in jetzt erstmals auch beim NWG!

- **Wird die Einbindung der Experteninnen und Experten der EEE-Liste jetzt verbindlich / verpflichtend?**
  - Grundsätzliche Verpflichtung zur **Einbindung Experten\*innen der EEE-Liste** für BEG-Förderung **via gBzA**;  
Ausnahme: Förderung Heizungstechnik und -optimierung in BEG EM Fachunternehmererklärung ausreichend;
- **Eine Fachplanung und Baubegleitung ist für jede Einzelmaßnahme separat förderfähig?**
  - Ja; die in BEG EM genannten Höchstgrenzen für förderfähige Kosten einer Fachplanung und Baubegleitung gelten für sämtliche innerhalb eines Kalenderjahres beantragte Maßnahmen.

# Wichtige Antworten auf Fragen zur BEG-Förderung des BMWi

Eine gute Orientierung – für Ihre Kund\*innen und auch für Sie



EN FR  

≡ MENÜ

Suchbegriff eingeben



FAQ

 Seite empfehlen

## Häufige Fragen zur Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

- + Wo finde ich die Richtlinie BEG EM für die Förderung von Einzelmaßnahmen?
- + Bis wann können Anträge bei der KfW zur Programmlinie „Energieeffizient Bauen und Sanieren“ gestellt werden?
- + Warum wird das Programm neu aufgesetzt?

*Energiewende im Gebäudebereich*

**≡ Richtlinien zur Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)**

\*FAQ, Richtlinien und Technische Mindestanforderungen: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/FAQ/BEG/faq-bundesfoerderung-fuer-effiziente-gebaeude.html>

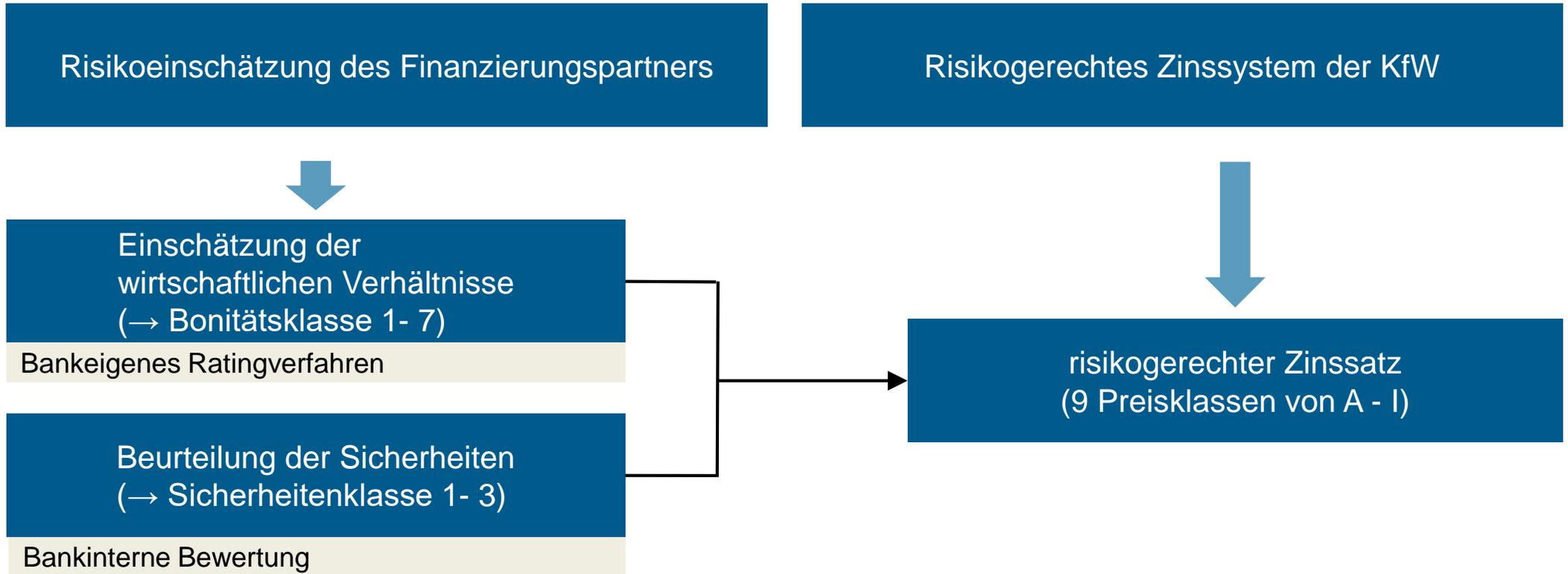
»»» Ergänzende Informationen –  
ein weiteres Plus für Sie!

# Die neuen Produktnummern in der BEG-Förderlandschaft der KfW

Ein Überblick für Sie

	Kredit WG	Kredit EM WG	Kredit NWG	Direktkredit WG und NWG für Kommunen	Zuschuss WG	Zuschuss NWG	Zuschuss WG und NWG für Kommunen
<b>BEG-Programmnummer</b>	<b>261</b>	<b>262</b>	<b>263</b>	<b>264</b>	<b>461</b>	<b>463</b>	<b>464</b>
<b>Entspricht EBS-Programm</b>	151, 153	152	219, 220, 276, 277, 278	217, 218	430	NEU	NEU
<b>BEG-Richtlinien</b>	RL WG	RL EM	RL NWG RL EM	RL WG RL NWG RL EM	RL WG	RL NWG	RL WG RL NWG
<b>Laufzeitvarianten (alle mit 10-jähriger Zinsbindung)</b>	10/2/10 20/3/10 30/5/10 10/10/10	10/2/10 20/3/10 30/5/10 10/10/10	5/1/5 10/2/10 20/3/10 30/5/10	10/2/10 20/3/10 30/5/10	keine	keine	keine

# »» Risikogerechtes Zinssystem für Kreditförderung im NWG



# »»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

Gültig auch über den 30. Juni 2021 hinaus

## Gefördert wird **Einbau stationärer Brennstoffzellensystemen**

- mit elektrischer Leistung von mind.  $P_{el} = 0,25 \text{ kW}_{el}$  bis max.  $P_{el} = 5,0 \text{ kW}_{el}$
- **in neue und bestehende Wohngebäude und Nicht-Wohngebäude** unter folgenden Bedingungen:
  - **Einbindung** der Brennstoffzelle in Wärme- und Stromversorgung des Gebäudes
  - **hydraulischer Abgleich** und Dämmung der Rohrleitungen gemäß EnEV
  - Einbau durch **Fachunternehmen**, Einbindung Energieberater
  - **Gesamtwirkungsgrad**  $\eta \geq 0,82$  und elektrischer **Wirkungsgrad**  $\eta_{el} \geq 0,32$
  - **Vollwartungsvertrag** mit Mindestlaufzeit 10 Jahre

## **Förderfähige Kosten:**

- Kosten für Einbau des **Brennstoffzellensystems**
- fest vereinbarte Kosten für **Vollwartungsvertrag** in ersten 10 Jahren
- Kosten für **Leistungen des Energieeffizienz-Experten**

# Wir unterstützen Sie bei Ihrer täglichen Arbeit

## Das KfW-Partnerportal



Suchbegriff eingeben



Anmelden | English

Privatpersonen

Unternehmen

Öffentliche Einrichtungen

Internationale Finanzierung

Konzern

KfW Stories

**KfW-Partnerportal**

Startseite KfW > KfW-Partnerportal

+ Anmelden im KfW-Partnerportal

## Das KfW-Partnerportal

Als Partner der KfW finden Sie hier den direkten Einstieg zu relevanten Informationen, die Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen – jetzt inklusive der Informationen aus dem Beraterforum.



Aktuelles zum KfW-Förderangebot

# »» Sie benötigen weitere Informationen?

Um welches Thema geht es?	Ihre Servicenummer (von Montag bis Freitag 08.00 bis 18.00 Uhr) infocenter@kfw.de
KfW-Corona-Hilfe	0800 5 39 90 00*
Bauen, Sanieren & Wohnwirtschaft	0800 5 39 90 02*
Baukindergeld	0800 5 39 90 06*
Studieren & Qualifizieren	0800 5 39 90 03*
Unternehmen	0800 5 39 90 01*
Infrastruktur	0800 5 39 90 08*
Sie haben ein allgemeines Thema?	069 74 31-0 (kostenpflichtig)



\* Kostenfrei

»»» Vielen Dank  
Für Ihre Teilnahme!